

**Am 15. Januar
findet der
kommunale Seniorentreff
um 14.30 Uhr
im „Belcanto“ statt.**



Aktuelle Stellenangebote

Seite 3



**Weihnachtsbaum
Abholaktion 2020**

Seite 10



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 15

Bürgermeisterin verabschiedet Umweltbeauftragten Peter Schmitt in den Ruhestand

Peter Schmitt blickt auf über 30 Jahre im Dienste der Stadt Eppelheim zurück. Er war im Bauamt tätig, wo sein Aufgabengebiet die Pflege der städtischen Grundanlagen umfasste. In seiner Schaffenszeit sorgte er schon früh dafür, dass die städtischen Grünflächen bienenfreundlich gestaltet wurden. Große Flächen wurden auf Blühbeete umgestellt. Bei der Auswahl der Grünpflanzen achtete er auf Nachhaltigkeit, in dem er auf mehrjährige Pflanzen setzte. Peter Schmitt gestaltete zudem die Grünanlage des Friedhofes und die Spielplätze neu.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann bedankte sich für die gute Arbeit und das außerordentliche Engagement und lobte die lange Dienstzugehörigkeit: „Gerade in der heutigen Zeit, ist es nicht selbstverständlich, so lange Zeit bei einem Arbeitgeber zu sein.“ Das Stadtoberhaupt erinnerte sich sehr gut daran, als Peter Schmitt ihr zu Beginn der Amtszeit alle städtischen Grünanlagen zeigte und über die Flora und Fauna in Eppelheim informierte.

Michael Benda als Amtsleiter blickte auf viele gemeinsame Jahre zurück und lobte dabei die enge Kommunikation: „Man lernt die Stärken und Schwächen des Anderen mit der Zeit kennen und kann sich somit auf den anderen einstellen. Das stärkt die Zusammenarbeit ungemein.“

Susanne Balzer vom Personalamt und Patrick Braun, in der Funktion des Personalrates, beglückwünschten Peter Schmitt zu seinem Ruhestand und wünschten Ihm für die Zukunft alles Gute.

Als Nachfolger von Peter Schmitt wird Benedikt Seelbach zukünftig für die Betreuung der städtischen Grünflächen zuständig sein.



v.l.n.r.: Patrick Braun, Susanne Balzer, Patricia Rebmann, Peter Schmitt und Michael Benda

Foto: Stadt Eppelheim

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentnestelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schäffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher, Frau Katzer 76 55 00

Kindertagesstätten

Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1
Susanne Lorenz 7191598

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20
Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´ 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Constanze Heine 4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di + Do 15 - 17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge

0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und

Jugendmedizin Angelika-Lautenschläger-Klinik,
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg **Tel.01806/622122***

Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr

Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 01806/062100*

* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629

gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 10.01

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund,
Tel. 70 75 48

Samstag, 11.01.

Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Sonntag, 12.01.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Montag, 13.01.

Apotheke im Ärztehaus, Wieblinger Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Dienstag, 14.01.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70

Mittwoch, 15.01.

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Donnerstag, 16.01.

Zentral-Apotheke, Schwetzingen Str. 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus



In unserer kommunale Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ ist ab sofort eine Stelle für einen

**staatl. geprüften Erzieher (m/w/d) als
Mutterschutz- und Elternzeitvertretung**

in Vollzeit zu besetzen.

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter
www.eppelheim.de



Unsere kommunale Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ sucht ab sofort in Teilzeit einen

staatl. geprüften Erzieher (m/w/d) als Vertretungskraft
die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 14 Stunden.

Das Aufgabengebiet beinhaltet 4 feste Wochenstunden in einer Gruppe, sowie die Sprachförderung (SPATZ) mit 6 festen Wochenstunden und die Vertretung von Kolleginnen und Kollegen bei Urlaub und Krankheit.

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter
www.eppelheim.de



Bei der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Verantwortungszentrum 01 – Bürgermeisterin-folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter im Bereich Kultur (m/w/d)

Den vollständigen Ausschreibungstext entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.eppelheim.de

Die Stadt Eppelheim lädt alle
Einwohnerinnen und Einwohner



am 18.01.2020 um 17:00 Uhr in die
Rudolf-Wild-Halle ein.

Neue Fahnen zum Stadtjubiläum

Bürgermeisterin Patricia Rebmann lädt alle Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger am 11. Januar 2020 um 11 Uhr auf den Rathausvorplatz ein, um die neuen Fahnen für das Jubiläumsjahr zu hissen.

Die Fahnen mit dem Jubiläumslogo werden das ganze Jahr über alle Besucherinnen und Besucher auf das Jubiläum, 1250 Jahre Eppelheim, aufmerksam machen.

Im Anschluss daran findet ein Sektumtrunk auf dem Rathausvorplatz statt, zu dem die Bürgermeisterin alle Anwesenden herzlich einlädt.

Für ein friedliches Miteinander vor Ort und weltweit

Bürgermeisterin empfing Sternsinger im Rathaus / Lob für Engagement der jungen Generation

(sg) In der Stadt beteiligten sich über 60 Kinder und junge Erwachsene im Alter zwischen sechs und 22 Jahren aller Konfessionen an der 62. Sternsingeraktion. Unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“ waren sie im neuen Jahr an drei aufeinanderfolgenden Tagen als Segens- und Friedensbringer unterwegs und klingelten an jeder Tür der Stadt, um Spenden zu sammeln und das Segenszeichen „20*C+M+B+20“ an den Haustüren anzubringen. Am Dreikönigstag wurden die Sternsinger im Rathaus von Bürgermeisterin Patricia Rebmann erwartet. Die Kinder und Jugendlichen sangen zusammen mit ihren Betreuern Lieder und erinnerten an ihre Mission als Segens- und Friedensbringer und an die Spendensammlung für Kinder in Not im Libanon und weltweit. Patricia Rebmann war sichtlich begeistert und stolz auf die vielen Kinder und jungen Erwachsenen, die an der Sternsingeraktion in Eppelheim teilnahmen und mit ihrer Sammelaktion für notleidende Kinder auf der Welt Gutes tun. Sie lobte ausdrücklich das großartige Engagement der jungen Generation und hatte für alle Teilnehmer eine kleine süße Stärkung vorbereitet. Die Sternsinger brachten bei ihrem Besuch das Segenszeichen für alle sichtbar an der Eingangstür des Rathauses an. Ein Rathaus mit seinen Besuchern und Mitarbeitern freue sich ebenso über die Segens- und Friedensbotschaft der Kinder wie die Stadt, die in diesem Jahr ihr Jubiläum „1250 Jahre Eppelheim“ begehe, hob die Bürgermeisterin hervor. „Für Frieden und ein friedvolles Zusammenleben sind wir aber alle selbst verantwortlich“, betonte sie. Jeder Einzelne könne im Kleinen damit anfangen und seinen Beitrag leisten, indem er seinen Klassenkameraden, Arbeitskollegen, Nachbarn und Mitmenschen freundlich und respektvoll begegne und damit ein friedliches Miteinander und gutes Zusammenleben in der Stadt fördere, erklärte das Stadtoberhaupt.



Die Teilnehmer der Sternsingeraktion in Eppelheim mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann (hintere Reihe links) und Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich (vorne rechts)
Foto: PS Geschwill

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG Hundesteuer

Die Stadt Eppelheim erhebt nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der Hundesteuersatzung vom 27.11.2000 eine Hundesteuer als Gemeindesteuer.

Steuersatz

Die Steuer beträgt im Haushaltsjahr für jeden ersten Hund 81,-- EURO. Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 180, -- EURO.

Steuerschuldner

Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes. Alle im Haushalt gehaltenen Hunde gelten als vom Halter gemeinsam gehalten.

Hundesteuermarken

Für jeden steuerpflichtigen Hund wird bei der Anmeldung bzw. der ersten Versteuerung von der Stadt eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für anzeigepflichtige, jedoch steuerfreie Hunde erfolgt die Ausgabe der Hundesteuermarke, sobald die Anzeige erstattet wurde. Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen. Bei Verlust einer Hundesteuermarke erhebt die Stadt eine Gebühr in Höhe von 10,-- EURO.

Entstehung der Steuerschuld/Steuerpflicht

Die Steuerschuld für ein Haushaltsjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund. Wird ein Hund erst nach diesem Zeitpunkt drei Monate alt, oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet ist.

Anzeigepflicht

Wer im Stadtgebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, der Stadt anzuzeigen.

Ordnungswidrigkeiten

Wer vorsätzlich oder leichtfertig der Anzeigepflicht zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbuße geahndet werden.

Aufforderung zur Anmeldung

An die Hundehalter ergeht hiermit die Aufforderung, die Anmeldung der Hundehaltung bis spätestens 31. Januar 2020 vorzunehmen. Die Aufforderung gilt nicht für Hundehalter, die ihre Verpflichtung bereits erfüllt haben.

Zustellung der Bescheide für das Jahr 2020

Die Hundesteuerbescheide werden in der 2. Januarwoche zugestellt. Die Hundesteuer ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides

zu bezahlen (15. Februar 2020). Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (**mindestens 4,00 €**) entstehen!!

Sofern ein Lastschriftmandat erteilt wurde, wird die Hundesteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG)

Für alle Grundsteuerpflichtigen, denen von der Stadt Eppelheim ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2019 zugegangen ist und die keinen neuen Grundsteueränderungsbescheid für 2020 erhalten haben, wird die Grundsteuer 2020 durch diese öffentliche Bekanntmachung in der Höhe wie 2019 festgesetzt.

Mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung treten somit die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn den Steuerpflichtigen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Sofern Sie kein Lastschriftmandat für die Grundsteuer erteilt haben, machen wir darauf aufmerksam, dass die Grundsteuerrate auch 2020 in vier Raten zur Zahlung fällig ist. Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (**4,00 €**) sowie je nach Höhe der Grundsteuerschuld zusätzliche Säumniszuschläge entstehen!!

Die Raten sind jedes Jahr am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und

15. November fällig.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass **bei Änderung der Eigentumsverhältnisse** der Verkäufer gegenüber der Stadt solange Steuerschuldner bleibt, bis das Finanzamt einen neuen Grundsteuermessbescheid erlässt. Erst dann kann von der Stadt die Änderung hinsichtlich der Grundsteueranlagung nachvollzogen werden. Vereinbarungen im Kaufvertrag bezüglich des Übergangs haben nur privatrechtlichen Charakter und berühren nicht das öffentlich-rechtliche Steuerschuldverhältnis. **Bitte beachten Sie dabei auch, dass nach dem Grundsteuergesetz sämtliche Änderungen erst mit Wirkung vom 1.1. des Folgejahres berücksichtigt werden.**

(Beispiel: Sie veräußern Ihr Grundstück am 20.01.2020 - die Umschreibung auf den neuen Eigentümer erfolgt frühestens zum 01.01.2021; siehe auch Rückseite des Grundsteuerbescheides! Außerdem wichtig: **Sollten Sie Ihr Objekt zum Jahresende 2019 verkauft haben**, bitten wir Sie um etwas Geduld. Vom Abschluss des Kaufvertrages bis zum Eingang des Grundsteuermessbescheides bei uns auf den neuen Eigentümer dauert es in der Regel drei Monate.)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Stadtverwaltung Eppelheim, VZ 20, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim eingelegt werden.

Durch die Einlegung eines Widerspruchs wird die Wirksamkeit dieser Bekanntmachung nicht gehemmt, die angeforderten Gebühren sind bei Fälligkeit zu entrichten.

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

Achtung! Baustellen in Eppelheim**Bürgermeister-Jäger-Str. / Ecke Seestraße**

20.12.2019-20.01.2020 halbseitige Sperrung,

Bürgermeister-Jäger-Str. vor Hausnummer 6

09.01.2020 Haltverbote

Geschwindigkeitskontrollen

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %
09:24-11:42	Jugendhaus	1050	60	5,71	40	3,81
12:54-13:22	Leonie-Wild-Str.	32	7	21,88	4	12,50
14:24-16:27	Hauptstraße	1375	230	16,73	166	12,07

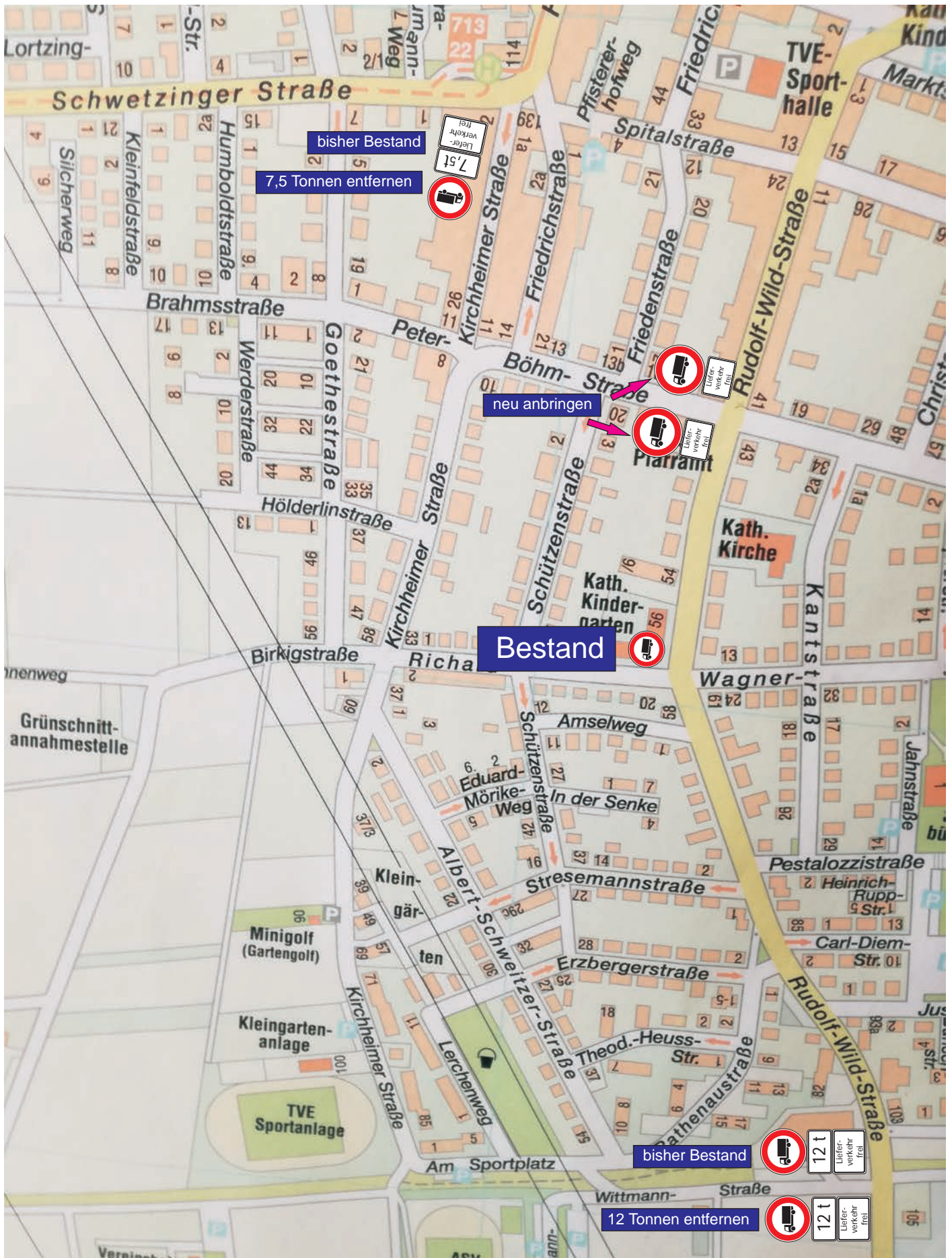
11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
13	1,24	7	0,67	0	0,00
3	9,38	0	0,00	0	0,00
54	3,93	7	0,51	3	0,22

Weitere Messergebnisse finden Sie auf unserer Homepage unter www.eppelheim.de

LKW-Verbot in Eppelheim ausgeweitet

Künftig gilt in der südlichen Hauptstraße und im westlichen Bereich der Rudolf-Wild-Straße ein LKW-Verbot. Das eingeschränkte Fahrgebot der LKWs mit einer Tonnenbegrenzung wurde in der Herrmann-Witmann-Straße und in der Kirchheimer Straßen aufgehoben, sodass ein komplettes Fahrverbot für LKWs ebenfalls in diesen Straßen gilt.

Der Grund für das LKW-Verbot sind die sehr engen Straßen in Eppelheim, die nicht für die Breite und Längen der LKWs ausgelegt sind. In der Vergangenheit kam es deshalb schon zu Schäden an Hausversaden. Zum Schutz der Anwohner und aller Verkehrsteilnehmer wurde in Absprache mit der Verkehrspolizei das LKW-Verbot von einzelnen Straßen auf das gesamte Gebiet erweitert. Für den Lieferverkehr gilt dieses Verbot nicht. Sie können wie bisher die Herrmann-Witmann sowie die Kirchheimer Straßen nutzen.



Übermittlungssperren im Melderegister
Mit der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 haben Einwohner gemäß § 50 BMG die Möglichkeit verschiedene Übermittlungssperren eintragen zu lassen um somit der Weitergabe der Daten zu widersprechen.

Bitte hierzu das entsprechende Formular ausfüllen und dem Bürgeramt-Einwohnermeldeamt persönlich, per Post, Mail oder Fax zukommen lassen.

Bitte beachten Sie, dass bereits eingetragene Übermittlungssperren bis zum Widerruf bestehen bleiben und nicht noch einmal abgegeben werden müssen!!!

1 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das **Personalmanagement der Bundeswehr**
 Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können.

Dies gilt nur bei der Anmeldung von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

2 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche **Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft**

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

3 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, **Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Absatz 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im

Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

4 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder **Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Absatz 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

5 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Absatz 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

An das
Einwohnermeldeamt der Stadt Eppelheim
Schulstr. 2
69214 Eppelheim

Ich / Wir beantrage(n) die Eintragung folgender Übermittlungssperren:

- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft**
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**
- Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Familienname: _____

Vorname(n): _____

Anschrift: _____

Eppelheim, den ____ . ____ . _____

Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass eingetragene Sperren bis zum Widerruf bestehen bleiben. Für Familienangehörige ab dem 16. Lebensjahr ist die eigenhändige Unterschrift notwendig.

Zeitgemäßes Ambiente für die traurigsten Momente

Auf dem Friedhof wurde der Urnen-Abschiedsraum neu gestaltet

(sg) Längst überfällig war die Neugestaltung des Urnen-Abschiedsraums im rückwärtigen Gebäudeteil der Friedhofshalle. Sein Erscheinungsbild war seit Errichtung des Gebäudes Anfang der 1960er Jahre nicht verändert worden. In Angriff genommen wurde die Neugestaltung von Derya Celik von der Friedhofsverwaltung der Stadt. Sie hat diese Aufgabe federführend begleitet und in Zusammenarbeit mit dem Bauamt und dem Bauhof der Stadt dem bisher optisch recht sparsam mit weinrotem Samtvorhang ausgestatteten Abschiedsraum ein neues Erscheinungsbild gegeben. Boden, Wände, Decke und Ausstattung wurden grundlegend verändert. Die Stadt wollte für die traurigsten Momente im Leben ein zeitgemäßes Ambiente schaffen. Die Mitarbeiter des Bauhofs haben die Renovierungsarbeiten übernommen. „So konnten wir mit geringstem Kostenaufwand viel bewirken“, verdeutlichte Bürgermeisterin Patricia Rebmann. Der bisher rechteckige Abschiedsraum erhielt eine bogenförmige Neuausrichtung, der schwere Samtvorhang wurde durch eine Fototapete in Waldoptik ersetzt. Zwischen den Bäumen blitzen als Blickpunkt Sonnenstrahlen hindurch und vermitteln in den schwersten Stunden des Abschieds ein Stück Hoffnung. Der Boden wurde, um den gewünschten Naturcharakter des Abschiedszimmers zu unterstreichen, mit Rindenmulch und weißen Kieselsteinen ausgelegt. Sehr gut in das Waldambiente fügt sich die neue, mit einer Glasplatte ausgestattete Urnensäule aus Naturholz ein. Die in die Jahre gekommenen Kerzenleuchter wurden ebenso wie das Metallkreuz und die dazugehörigen Ständer aufbereitet, abgeschliffen und frisch lackiert. Das Abschiedszimmer und der benachbarte Aufbahrungsraum erhielten außerdem noch einen neuen, hellen Farbanstrich. Bürgermeisterin Patricia Rebmann war bei der Besichtigung des neu gestalteten Urnen-Abschiedsraumes angetan vom Ergebnis. „Es war uns wichtig, dem Raum Naturcharakter zu verleihen und ihn zeitgemäß zu gestalten. Das ist sehr gut gelungen“, fand die Bürgermeisterin.



Foto.PS Geschwill

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Donnerstag, 09.01.

Ilse Ziegler 80 Jahre

Freitag, 10.01.

Fatma Makaroglu 75 Jahre

Samstag, 11.01.

Manfred Michenfelder 80 Jahre

Montag, 13.01.

Rudolf Belc 80 Jahre



**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH !**

Wochenmarkt am Mittwoch

Eppelheimer Wochenmarkt

Jeden Mittwoch
15 – 19 Uhr
auf dem Wasserturmplatz



Sektempfang zum neuen Jahr

Bürgermeisterin Patricia Rebmann und die Marktleute möchten gemeinsam mit den Besuchern des Wochenmarktes auf das neue Jubiläumsjahr 2020 anstoßen.

Die Verwaltungschefin und die Marktbesicker laden am **Mittwoch, den 15. Januar 2020 ab 16:00 Uhr** auf ein Glas Sekt auf den Wochenmarkt am Wasserturmplatz ein.

Wir laden Sie herzlich zum Sektempfang auf dem Wochenmarkt 2020 ein.

Weihnachtliche Stimmung auf dem Wochenmarkt

Auf dem Eppelheimer Wochenmarkt stimmte die Eppelheimer Stadtkapelle die Marktbesucher mit Weihnachtsliedern auf das Fest ein.



Unter der Leitung von Katja Resch gab das Orchester eine Mischung aus traditionellen und modernen Weihnachtsliedern wie „Oh Tannenbaum“, „Fröhliche Weihnacht überall“ oder „Feliz Navidad“ zum Besten. Die Marktbesucher freuten sich sehr über die musikalische Einstimmung auf Weihnachten und unterbrachen ihren Einkauf um den Klängen zu lauschen. Das einstündige Musikprogramm kam so gut bei den Besuchern an, dass sie sich anschließend eine Zugabe wünschten.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann übergab als kleines Dankeschön an die Stadtkapelle Herzen aus Schokolade und wünschte allen Besuchern schöne Feiertage und einen guten Start ins Eppelheimer Jubiläumsjahr.



Fotos: Stadt Eppelheim

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Patrick 1,5

Für Göran und Sven ist der große Tag gekommen: sie leben in einer „eingetragenen Partnerschaft“, und schon lange haben sich die beiden Männer gewünscht, ein Kind zu adoptieren. Nun haben sie eine Ausnahmegenehmigung erhalten und erwarten jeden Augenblick die Ankunft von Patrick 1,5 Jahre alt.

Durch ein Versehen beim Sozialamt jedoch steht der kriminelle Rabauke Patrick, 15 Jahre alt, in der Tür. Trotz aller Vorurteile, die alsbald zum Vorschein kommen, müssen die drei sich erst einmal arrangieren. Es ist nämlich Gründonnerstag Nachmittag und beim Sozialamt niemand erreichbar. So treffen zwei Welten aufeinander, die beide außerhalb der gesellschaftlichen Normen stehen. Auf der einen Seite das homosexuelle Paar, auf der anderen Seite der kriminelle Jugendliche, mit dem keiner etwas zu tun haben will. Der Behördenfehler wird zum Auslöser für eine Veränderung im Leben dieser drei.

Und für eine turbulente Komödie voller Pointen und übermütiger Situationskomik.

Pointen fliegen wie Frisbee-Scheiben - ein Stück zum Lachen und Nachdenken. Ein Stück für mehr Toleranz und Nächstenliebe. Aktueller kann Theater nicht sein. Wir zeigen ein modernes Zeitstück, witzig, frech, nachdenklich - was will Theater mehr?



PATRICK 1,5

Komödie von Michael Drucker

Mittwoch

05. Februar 2020

20.00 Uhr

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de



NEUJAHRSKONZERT

mit der Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Sonntag

19. Januar 2020

19:00 Uhr

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

AUSVERKAUFT!

Freiwillige Feuerwehr

Weihnachtsbaum-Abholaktion 2020

Auch im Jahr 2020 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedienten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten,

**am Samstag den 11.01.2020
zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr**

abholen. Für die Entsorgung wird eine kleiner **Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro** erhoben, welcher der Jugendfeuerwehr zu Gute kommt. Zur Abholung nutzen Sie bitte den in den Eppelheimer Nachrichten abgedruckten oder auf unserer Homepage (fw-eppelheim.de) zum Download bereitstehenden Coupon. Dieser muss ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum angebracht werden. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, dass auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht.

Bäume ohne Coupon bzw. ohne eindeutige Kennzeichnung, die das Kassieren des o.g. Betrags nicht ermöglicht, können nicht eingesammelt werden. Auch möchten wir darauf hinweisen, dass nur Bäume ohne Restschmuck entgegengenommen werden dürfen.

Wie bisher wird auch in diesem Jahr die Möglichkeit gegeben sein, den Christbaum am Sammlungstag bei der Feuerwache für den oben genannten Betrag abzugeben.

Für eventuell auftretende Schwierigkeiten, die sich bei der Sammlung ergeben, wird die Feuerwache am 11.01.2020 ständig telefonisch unter der Nummer 06221/767630 besetzt sein.

Bitte ausschneiden!.....Bitte ausschneiden!.....Bitte ausschneiden!



FEUERWEHR
EPPELHEIM

Weihnachtsbaum-Abholaktion

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Stockwerk: _____
(bei Mehrfamilienhäusern)

Tel.-Nr.: _____
(für eventuelle Rückfragen)

Coupon bitte deutlich sichtbar am Weihnachtsbaum befestigen!



Stadtbibliothek

kriminell gute Literatur...

in Eppelheim - vom Winter bis Frühling 2020

Donnerstag, 23. Januar 2020

19:30 Uhr Krimilesung in der Stadtbibliothek Eppelheim

Wolfgang Burger liest aus dem neuen Gerlach-Krimi

„Wenn Rache nicht genügt“



© Coverbild: Piper Verlag

Viele Jahre ist es her, dass Gustaf, der jüngste Sohn der wohlhabenden Heidelberger Familie Cordes, wegen Mordes verurteilt wurde. Das Opfer: sein Halbbruder Oliver.

Gustaf beteuert auch nach seiner Entlassung seine Unschuld und bittet Alexander Gerlach, den Fall neu aufzurollen.

Der Kripochef ist zunächst skeptisch, doch bald stößt er auf ein Netz aus Lügen und Intrigen.

Alexander Gerlach wird klar: In dieser Familie hatte jedes Mitglied Grund, Oliver den Tod zu wünschen...

Eintritt: VVK: 10 EUR/ Person -- AK: 12 EUR/ Person

Kooperationspartner + Karten-VVK-Stellen: **Kartenverkauf ab Fr., 13.12.19**



Scheffelstr. 14, 69214 Eppelheim
Tel. 06221 76 63 07

und Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim
Tel. 06221 76 62 90



!! Kaufen Sie Karten im „kriminell“-günstigen Kombi-Paket: Kaufen Sie je eine Karte für zwei unserer Veranstaltungen (Januar - April) und zahlen Sie für beide Karten zusammen nur 15 EUR!

- **Stadtbibliothek Eppelheim**

Do., 23.01.: „Wenn Rache nicht genügt“

Eintritt: VVK: 10,- EUR – AK: 12,- EUR

Fr., 24.04.: „88“ – Autorenlesung mit Marcus Imbsweiler

Eintritt: VVK: 8,- EUR/ 6,- EUR (erm.) – AK: 9,- EUR / 7,- EUR (erm.)

- **Eppelheimer Buchladen**

Di., 25.02.: „Eiskalt weggewischt“ - ein Putzfrauen-Krimi

Do., 26.03.: „Der Haber & der Wolf: Ein kriminalistisch-musikalisches Duett“

Eintritt: je Veranstaltung 8,00 €/Person

Beginn aller Veranstaltungen: jeweils 19:30 Uhr

Eppelheimer Geschäftsleben

Heidelberger Volksbank unterstützt die SG Poseidon in Eppelheim

Seit über 30 Jahren gibt es Kontakte zwischen der Schwimmgemeinschaft und der Heidelberger Volksbank.

Zusätzlich zum bestehenden Sponsoring spendet die Regionalbank 400 Euro für die Ausrüstung der Sportler. Darüber freuen sich besonders die Trainerin Susanne Haubner und die jungen Triathletinnen und Athleten. So wird das Training noch effektiver und abwechslungsreicher.

Im Januar 2020 wird Christian Schwarz, Heidelberger Volksbank, Leiter der Zweigstelle in Eppelheim, die Siegerehrung beim Schwimmfest vornehmen. Das Schwimmfest findet am Wochenende vom 18.01. – 19.01.2020 im Gisela-Mierke-Bad statt.



von links: Gruppe der jungen Triathletinnen und Triathleten, Susanne Haubner und Christian Schwarz

Foto: SG Poseidon



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 13. Januar bis 17. Januar 2020

Montag, 13. Januar

10:40 2402 Gerechtigkeit, Vortrag Barbara Köhrmann, E06 EG

14:00 2616 Pioniere der Moderne - Auguste Rodin > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG

15:40 2508 Schweiz - Über Murten und Bern ins Berner Oberland > Vortrag Karsten Schröder, > E06 EG

Dienstag, 14. Januar

15:40 2920 Kleists Lustspiel „Amphitryon“ > Vortrag

Dr. Joachim Wich, > E06 EG

Mittwoch, 15. Januar

10:40 5910 Brauche ich ein Smartphone? > Vortrag

Brigitte Berken, > E06 EG

11:10 5911 Individuelle Beratung zum Thema: Brauche ich ein Smartphone? > Brigitte Berken, > E06 EG

13:45 4204 Matisse-Ausstellung in Mannheim > Kunst- & Ausstellungs-fahrt Gerlinde Horsch, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle/vor DB-Reisecentrum

Donnerstag, 16. Januar

08:00 4107 Saarbrücker Stengeltour und Kuratorenführung zur Sonderausstellung Rodin/Nauman > Kulturfahrt

Jutta Krause, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle/vor DB-Reisecentrum

09:00 1450 Rundweg Ziegelhausen > Wanderung Helma Ihrig, Klaus Ihrig, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle/Anzeigetafel

12:20 2110 Die Stauerzeit - Ein Höhepunkt der deutschen Geschichte > Vortrag Peter Stetzelberger, > E06 EG

Freitag, 17. Januar

08:00 4108 Medicus - Die Macht des Wissens, Historisches Museum Speyer > Kulturfahrt Elisabeth Schladitz, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle/vor DB-Reisecentrum

10:40 2400 Zuversicht üben > Vortrag Barbara Köhrmann, > E06 EG

14:00 2519 Das Baltikum: Lettland - Gutshöfe, Schlösser, Ordensburgen, Hauptstadt Riga > Vortrag Brigitte Berken, > E06 EG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim
Telefon 06221- 760027, E-Mail: Pfarramt@ekieppelheim.de
www.ekieppelheim.de

Fr 10.01.16.00 Uhr Picco-Pauli
16.15 Uhr Abfahrt zur Kirchengemeinderats-Rüste
18.00 Uhr Teestube- „Pommes Party“
18.45 Uhr Kirchenchor
20.15 Uhr Singkreis

Sa 11.01.

So 12.01. **10.00 Uhr Beginn der Predigtreihe „System Change!“- Das Gleichnis vom Sämann, Matthäus 13,3-9** Pfr. Mathis Goseberg
Im Anschluss Kirchen-Café und Eine-Welt-Verkauf
20.30 Uhr Meditation – Sitzen in der Stille
offen für Jedermann

Mo 13.01.18.00 Uhr Werkkreis

Di 14.01. 19.00 Uhr Gottesdienstgruppe

Mi 15.01.15.00 Uhr/ Konfirmandenunterricht in Gruppen-
16.15 Uhr

17.00 Uhr Teen-Gruppe (5.- 7. Klasse)

18.00 Uhr Frauenkreis

19.00 Uhr Jugendposaunenchor

20.00 Uhr Posaunenchor

Do 16.01. 14.00 Uhr Senioren-Treff

Fr 17.01. 16.00 Uhr Picco-Pauli

18.00 Uhr Teestube

18.45 Uhr Kirchenchor

19.45 Uhr „Betrachtendes Gebet“- Innehalten- lauschen- sein

20.15 Uhr Singkreis

Wochenspruch: Römer 8,14

„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“

Ev. Pfarramt Öffnungszeiten:

MO, DI, FR 10-12 Uhr MO und DO 16-18 Uhr

Predigtreihe 2020: „Sundays for future“ - herzliche Einladung!

Traditionell tauschen die Pfarrerrinnen und Pfarrer der Region in den ersten Sonntagen eines neuen Jahres die Kanzeln: vom **12. Januar bis zum 9. Februar 2020** werden verschiedene Aspekte, Ideen und Verknüpfungen zum Thema „Sundays für Future“ im Gottesdienst thematisiert werden. Der Bogen spannt sich dabei weit und Gottes Wort spiegelt sich in Themen wie: „System Change“ „Hoffnung über den Tod hinaus“, der Suche nach Frieden, und unbedingtem Leben. Herzliche Einladung zu diesen besonderen Gottesdiensten mit Pfarrer*innen aus der Region.

Georgien-Reise im Frühjahr

Die evangelische Kirchen Gemeinde lädt zu einer Reise nach Georgien vom 25.5. – 5.6.2020 ein. Neben der pulsierenden Hauptstadt Tiflis, stehen Besuche im Kaukasus, in der alten Hauptstadt Mzcheta. Die gut erhaltenen Spuren der deutschen Einwanderung werden in der alten ehemals deutschen Siedlung Katharinenfeld (Bolnissi) zu sehen sein. Ein Tagesausflug wird in die Steppe zu einem Höhlenkloster nahe der aserbaidschanischen Grenze führen. Die Reise bietet durch die sachkundige Führung mit dem Georgienkenner, Buchautor und Filmemacher Rainer Kaufmann 12 Tage spannende Einblicke in das Georgien von heute und einen Einblick die Vergangenheit des Landes zwischen Europa und Asien, zwischen Okzident und Orient. Nähere Informationen über die Reise erhalten sie zu den Öffnungszeiten im Pfarramt, auf der Homepage der Kirchengemeinde oder bei Herrn Martin Gramm (Telefon 765192 oder Martin.Gramm@gmx.de)

JUGENDFREIZEIT



für 13-17jährige
5. - 16.8.2020

KROATIEN

Infos und Anmeldungen ab sofort im
Pfarramt und unter www.ekieppelheim.de



Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa 11.01. 08.00 Laudes (Josephskirche)

So 12.01. 09.30 Hl. Messe mit Begrüßung von Pfarrer Dr. Martin Mark – „Sonntagsmusik“ (Christkönigkirche)

Di 14.01. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)

18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So 12.01. 11.00 Hl. Messe

Wieblingen

Sa 11.01. 18.00 Hl. Messe (Ev. Kreuzkirche)

Treffpunkte

Di 14.01. 14.00 Treffen der Senioren (FH)

Do 16.01. 16.00 Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergarten
kinder und 1. Klasse (FH)

16.30 Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)

Treffen des ökumenischen Arbeitskreises: Donnerstag, 23. Januar, um 20.15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

„Die Geschichte vom verlorenen Schaf.“

Krypta Kinderkirche

Sonntag, 26. Jan. 2020
10.30 Uhr

Franziskushof
Blumenstraße
Eppelheim

Wer möchte, darf gerne Schafe aller Art mitbringen! (z.B. aus Plüsch, Plastik, Holz...)

Auf Euch freut sich das Kindergottesdienst Team der Kath. Kirchengemeinde

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den 26. Januar, lädt der Caritasausschuss ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frischschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

Kfd – Frauengemeinschaft

Am Donnerstag, den 30. Januar, um 18.30 Uhr findet die Hauptversammlung mit Neuwahlen im Gemeindehaus St. Franziskus statt.

Neuapostolische Kirche

So.12.01.10:00 Gottesdienst in HD-Werderstr. 7 mit Bildübertragung durch Bezirksapostel Michael Ehrich aus Albstadt

Do.16.01.20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So.19.01.09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
09:30 Jugendchorprobe in Eschelbronn, Neidensteiner Str. 39

10:30 Jugendgottesdienst durch Bezirksältesten Gerd Merkel in Eschelbronn, Neidensteiner Str. 39

11:00 Andacht Seniorenheim Kranichgarten HD-Präfengrund

Do.23.01.20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

So.26.01.09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

10:45 Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Do.30.01.20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen
Gemeindevorsteher Tel. 0162-4674972
www.nak-heidelberg.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 15 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. . Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.

Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Parallel findet jetzt bei HD-Ost an jedem zweiten Sonntag im Monat das Programm auch in vietnamesischer Sprache statt.

**Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung****Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium****Janis ist der beste Vorleser**

Geschichten über mutige Kinder beim Vorlesewettbewerb am

DBG

(cw) Welches Kind träumt nicht davon, auch in gefährlichen Situationen Mut zu zeigen? Fünf Bücher über mutige Kinder bekamen die Sechstklässler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) beim diesjährigen Vorlesewettbewerb von ihren Mitschülern vorgelesen.

Dazu versammelte sich die gesamte sechste Jahrgangsstufe in der Stadtbücherei Eppelheim, wo der diesjährige Schulsieger ermittelt werden sollte. Die vier Klassen schickten jeweils ihren Klassensieger ins Rennen und bildeten das Publikum. Die Jury bestand aus den vier Deutschlehrerinnen der sechsten Klassen. Zunächst präsentierten die vier Vorleser ihrem Publikum einen vorbereiteten Text aus einem selbst ausgesuchten Buch. Zufälligerweise hatten alle Klassensieger in diesem Jahr ein Buch dabei, in dem es jeweils um Kinder ging, die ihren Mut beweisen mussten: So versucht Bastian Balthasar Bux in Michael Endes „Unendlicher Geschichte“ das Land Phantasien und seine kindliche Kaiserin vor der Auslöschung zu retten. Die Zwillinge Alex und Conner landen bei der Lektüre eines alten Buches plötzlich im „magischen Land“ und müssen den Weg nach Hause finden („Land of stories“ von Chris Colfer). Die vier Freunde befinden sich nach einem Flugzeugabsturz im Dschungel – hier geht es um das nackte Überleben („survival“ von Andreas Schlüter). Raquel J. Palacio schließlich erzählt in ihrem Bestseller „Wunder“ von dem Jungen August, der allen seinen Mut zusammennehmen muss, um trotz seines entstellten Gesichts auf eine „normale“ Schule zu gehen.

Nach einer Pause mussten die Kandidaten im zweiten Teil einen unbekanntem Text lesen. Das Überraschungsbuch, das die Organisatorin Marion Leibert in diesem Jahr herausgesucht hatte, war „Die Kinder auf der Insel“ von Lisa Tetzner. Auch in diesem Buch sind die sieben Kinder, die als einzige den Untergang des Auswandererschiffes überlebt haben, auf sich gestellt und müssen ohne Erwachsene auf einer einsamen Insel zurechtkommen. Mit Spannung erwarteten Schüler und Lehrer die Entscheidung der Jury, die auf Janis Stieger aus der Klasse 6a fiel, der sehr schön betont und fehlerfrei vorgelesen hatte. Janis hat sich damit als Schulsieger für den Kreisentscheid Anfang nächsten Jahres qualifiziert. Alle Kandidaten durften sich über einen Buchpreis, in dem es auch um mutige Kinder geht, und ein Lesezeichen freuen.

Text: Christina Wentz

Foto: Dirk Schüssler

**Theodor-Heuss-Schule****Sicher rollern – besser radeln!**

In der Adventszeit hatten die Kinder der Theodor-Heuss-Schule ein ganz besonderes Projekt: Rollerfahren auf dem Schulhof bei Wind und Wetter! Dabei konnten sie ihre Wahrnehmung und ihre motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten schulen und ihre Verkehrssicherheit üben. Beim Kurvenfahren und beim Absolvieren unterschiedlicher Geschicklichkeitsparcours, mit denen das Gleichgewicht, die Reaktionsfähigkeit und die Koordination trainiert wurden, hatten die Kinder sichtlich Spaß. Das Rollerprojekt, das durch den ADFC Heidelberg organisiert wird, ist eine sehr gute Vorbereitung auf die Radfahrausbildung im 4. Schuljahr. Der

Sparkasse Heidelberg danken wir ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung in Form einer Spende, um dieses Projekt an unserer Schule durchführen zu können.



Foto: THS

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

FESCH-GRUNDSCHÜLER/INNEN SCHMÜCKTEN TANNENBAUM FÜR EPPELHEIMER WEIHNACHTSDORF



Einen aufregenden Vormittag erlebten die Klassen 1b und 2a der FESCH Anfang Dezember. Gemeinsam mit Mitarbeitern der Stadtverwaltung durften die Schüler/innen den großen Tannenbaum für das Eppelheimer Weihnachtsdorf schmücken. Die Kinder waren aufgeregt und stolz zugleich, als sie mit dem Hubwagen die einzelnen verschönern konnten. Die zahlreichen Gäste des Weihnachtsdorfes bewunderten den vielfältig geschmückten Tannenbaum.

Foto: FESCH



Parteien

Bündnis 90/DIE Grünen www.gruene-eppeheim.de

Wir wünschen allen
Eppelheimerinnen und Eppelheimern

Ein gesundes, friedvolles
und glückliches
neues Jahr 2020!

Der Ortsverband und die Fraktion



CDU www.cdu-eppeheim.de

Lothar Wiegand Skatturnier

Wir laden ein
zum
Preisskatturnier
am Dienstag, 14.01.2020
um 19.00 Uhr

im Katholischen Gemeindehaus
St. Franziskus, Blumenstraße 33



SPD www.spd-eppeheim.de

„Wir stehen vor großen Zukunftsaufgaben“

SPD lud zum politischen Kaffeeklatsch / Abgeordnete brachten Berichte aus Berlin und Stuttgart mit

(sg) Einen schönen Rahmen für Ehrungen bietet der „Politische Kaffeeklatsch“ der SPD Eppelheim. „Wir verbinden die Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft gerne mit einem gemütlichen Kaffeemittag und netten Gesprächen“, erklärte SPD-Vorsitzender Jürgen Geschwill. Sein erster Dank galt allen Kuchenbäckerinnen. „Sie machen durch ihren Einsatz den Kaffeeklatsch erst möglich“, lobte er. Der gemütliche Nachmittag im Restaurant Sole D'Oro zeigte sich gut besucht. Viele Gäste hatten sich eingefunden, darunter auch Ehrenbürger Hans Stephan mit Gattin Ingrid, Bürgermeisterin Patricia Rebmann, sowie Eva Mehl vom SPD Ortsverein Ziegelhausen, die bereits vor 65 Jahren der SPD beigetreten ist, und Elisabeth Krämer, Vorsitzende der Jusos Rhein-Neckar und stellvertretende Vorsitzende der SPD Walldorf. Die beiden Abgeordneten Daniel Born und Lothar Binding hatten Berichte aus Stuttgart und Berlin mitgebracht. „Wir stehen als Land vor großen Zukunftsaufgaben“, machte MdL Born deutlich. Er nannte die politischen Schwerpunkte der SPD und wünschte sich eine breite Basis in der Bevölkerung, damit die Politik im Land sozial gerecht und zukunftsfähig gestaltet werden kann. Die Sozialdemokraten lobte er als Menschen, die „Chancen nutzen und Risiken vermeiden“. Mit dieser Grundeinstellung lasse sich die Zukunft gut gestalten. Auf das, was die sozialdemokratische Politik und die Menschen, die dahinterstehen, auszeichnete ging der SPD-Bundestagsabgeordnete Lothar Binding ein. Zusammen mit Daniel Born nahm er die Ehrungen langjähriger Mitglieder des Ortsvereins vor. Klaus Merk, Tamara Kaltschmidt, Anika Wesch, Luigi Carone und Michaela Günther-Lange traten vor zehn Jahren der SPD Eppelheim bei. Günther Gassmann ist seit 60 Jahren den Sozialdemokraten treu. Einige Geehrte waren am ersten Advent aus beruflichen oder familiären Gründen verhindert und konnten die Ehrung nicht persönlich entgegennehmen.

men. Der Ortsverein wird die entsprechenden Ehrungsurkunden und Präsente nachreichen.



Foto: SPD



Vereine und Verbände

Deutscher Böhmerwaldbund

Zum Jahresende und neuem Jahr

Unsere verschiedenen Gruppen trafen sich zum Jahresabschluss intern zu diversen Veranstaltungen:

Die Jugendgruppen z.B. zu Nachtwanderung und Hüttenzauber im Odenwald. Der Singkreis zum Jahresabschluss traf sich zu einer adventlichen Singprobe. Der Freundeskreis lud zum gemütlichen Essen ein. Überall wurde allen für die Treue und Verbundenheit im letzten Jahr gedankt und kleine Geschenke übergeben.

Im neuen Jahr feiert der gesamte Verband im kath. Gemeindezentrum in Eppelheim, Blumenstr.17, seine **Winterfeier. Am 12.01.2020 ab 14:30 Uhr** laden wir dazu herzlich ein. Gäste sind, wie immer, willkommen- auch Kuchenspenden. Ein abwechslungsreiches Programm wurde vorbereitet- alle Gruppen tragen dazu bei. Dennis Nußbeutel von den Allemühler Musikanten, der auch bei uns Mitglied ist, wird mit seiner Steirischen Harmonika aufspielen. Auch das Jahresprogramm wird dann vorgestellt, z.B am 8. März das Treffen der Außergefelder im Hirschacker mit Waldlernermesse und Totengedenken in der St. Josefskapelle.

Allen unseren Mitgliedern und Freunden wünschen wir gesegnete Weihnachten und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.

DJK Eppelheim

DJK EPPELHEIM

Kommt vorbei und habt Spaß

Tanzen mit Leidenschaft 😊

KURS MIT Simone

Freitags um 18:00 Uhr
ALLE SIND WILKOMMEN!

ZUMBA

DJK American Football

PROBETRaining
18.01.2020

JAGUARS
FOOTBALL

16:00 UHR
-20:00 UHR

RHEIN-NECKAR-HALLE
PESTALOZZISTR. 10 • 69214 EPPELHEIM

Eissportclub Eppelheim

Eisbären starten erfolgreich ins neue Jahr

Mit einem klaren 6:2-Erfolg über die Artgenossen aus Heilbronn konnten die Eisbären ins neue Jahr starten und so den Anschluss an die Play-Off-Plätze herstellen, für den Dreifachtorschütze Leon Rausch, sowie Roman Gottschalk, Marco Haas und Lukas Sawicki verantwortlich waren.

Das Spiel begann wie erwartet mit Offensivaktionen beider Teams, die jedoch allesamt von den Goalies vereitelt wurden. Trotz einiger Überzahlsituationen auf beiden Seiten sollten zunächst keine Treffer im ausgeglichenen Auftaktdrittel fallen, so dass es torlos in die erste Pause ging.

Im zweiten Drittel agierten beide Teams disziplinierter und lediglich eine Strafe gegen Heilbronn ließ deutlich mehr Spielfluss aufkommen. Dies sollte den Eppelheimer Eisbären besser stehen, denn nun konnte man die defensiv nicht immer sattelfesten Heilbronner besser bespielen und die Torchancen wurden zwingender, der Auftakt gelang Gottschalk in der 29. Minute. Der HEC suchte die Antwort fand jedoch stets in Janis Wagner seinen Meister. Der ECE spielte nun deutlich konsequenter. So war es zunächst Hass (29.) der auf 2:0 erhöhen konnte, ehe ein Doppelschlag durch Rausch und Sawicki (33.) binnen elf Sekunden ein komfortables Polster für den ECE bringen sollte. Heilbronn sammelte sich in einer Auszeit und spielte darauf wieder konzentrierter und konnte sich kurz vor Drittelende im Nachsetzen durch Ex-ECE-Eisbär Wagner mit dem ersten Treffer des Abends belohnen (38.).

In Unterzahl startete der ECE ins Schlussdrittel und war bemüht, den HEC nicht wieder ins Spiel kommen zu lassen. Die Defensive stand im Killing jedoch sicher und nach überstandener Strafe erhöhte Rausch zum 5:1 (44.). Doch auch der HEC hatte nun eine

Antwort parat und hielt sich mit dem Treffer durch Neuzugang Klein (46.) im Spiel. Die Eisbären knickten jedoch keinesfalls ein, sondern spielten den Vorsprung souverän herunter. Nach überstandener Strafe kurz vor Ende war es dann zum dritten Mal Rausch vorbehalten, 61 Sekunden vor Schluss den Schlusspunkt zu setzen.

Am Ende ein verdienter Erfolg des ECE, der in der Höhe jedoch etwas zu hoch ausgefallen sein könnte. Doch mit dem dritten Sieg in Serie ist der ECE nun nur noch einen Punkt hinter den Play-Off-Rängen zurück und kann diese aus eigener Kraft wieder erreichen.

Foto: ECE



Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC

Weihnachtsfeier des Motorsportclubs MSC-Eppelheim e.V. im ADAC

Wie jedes Jahr hatte der MSC zu seiner unterhaltsamen und familiär gestalteten Weihnachtsfeier in den „Treiberhof“ eingeladen. Die Mitglieder erwartete ein Buffet, gute Unterhaltung, ein sportlicher Rückblick und zahlreiche Ehrungen. Das Veranstaltungsjahr ließen die Mitglieder in gelungener Form in Bildern und Filmen Revue passieren. Cornelia Sauer und Karlheinz Perschewski führten in lockerer Manier durch den Abend und wussten auch den Ehrungsreigen mit Informationen und Anekdoten unterhaltsam zu gestalten. Über die sportlichen Erfolge der Mitglieder wusste Cornelia Sauer zu berichten. **Tim Fath** wurde in Aurich, wo im Jahr 2019 die Deutsche Meisterschaft ausgetragen wurde, in der Klasse „Sprinter“ **Deutscher Meister**. Karlheinz Perschewski belegte in der Klasse „Bus“ Platz Drei.

Somit haben sich beide für ein Stechen beim MSC - Herrenberg für die Weltmeisterschaft 2020 in Kroatien qualifiziert. Cornelia Sauer informierte, dass neuerdings mit Mark Hoffmann und Christian Perschewski ein MSC-Team gibt, das mittlerweile schon recht erfolgreich an Oldtimer-Rallys teilnimmt.

Das eingespielte Team möchte auch im Jahr 2020 bei Veranstaltungen für den MSC-Eppelheim e.V. im ADAC an den Start gehen. Weiterhin wies Karlheinz Perschewski auf die im Jahr 2020 anstehenden Termine das MSC hin. Neben geselligen und sportlichen Veranstaltungen freue man sich im **August 2020 darauf, die Deutsche Meisterschaft für LKW-Bus-Fahrsicherheitsturnier ausrichten zu können** und damit als Verein einen hochklassigen Veranstaltungsbeitrag zum 1250-jährigen Jubiläum Eppelheims leisten zu dürfen.

Die Geehrten

LKW-Bus-Turnier; Deutscher Meister Klasse „Sprinter“ **Tim Fath**, Platz 3 „Klasse Bus“ Karlheinz Perschewski

Ewald-Kroth-Medaille ADAC in Bronze 2019 :Harald Barth, Mario Dresleras, Philipp Schönberg

Ehrennadel des ADAC-Nordbaden in Bronze:Werner Sauer

Langjährige Mitgliedschaft 10 Jahre: Evelin Ruck

25 Jahre: Annemarie Sauer, Werner Sauer,

10 Jahre – Passiv: Jürgen Treiber, Eva Treiber

Erfolgreiche Starter beim Vereinsinternen 26. LKW- und Bus-Turnier waren:

Klasse Sattelzug: Harald Sauer und Mathias Schuhmacher

Klasse Solo LKW: Harald Andres

Klasse Bus: Karlheinz Perschewski und Harald Andres

Klasse Sprinter: Tim Fath, Cornelia Sauer und Christian Perschewski

Erstmals wurden im Jahr 2019, auf dem Mini-Golfplatz Fießer in Schwetzingen, zwei Turniere für MSC-Mitglieder und Freunde durchgeführt. Zahlreiche Teilnehmer haben den MSC veranlasst, auch im Jahr 2020 diese Veranstaltungen beizubehalten.

Sieger Minigolfturnier: Ingrid Fath, Evelin Ruck, Peter Wittmann und Marcel Brause

Foto: PS Geschwill



Reiterverein Eppelheim

Der Nikolaus zu Besuch im Reiterverein

Am 8.12.19 lud der Reiterverein seine Mitglieder und Vereinsfreunde zum alljährlichen Nikolausvoltigieren ein.

Die Voltigiergruppen zeigten verschiedene Vorfürhungen auf den Vereinspferden Elvis und Addagio, sowie Voltipony Gacho, während sich die Besucher bei Glühwein und heißen Würstchen etwas aufwärmen konnten.

Pünktlich zur Dämmerung kehrte dann der Nikolaus gefolgt von Knecht Ruprecht mit seinen Weihnachtspferden in die Eppelheimer Reithalle ein. Wie schon seit vielen Jahren konnte der Nikolaus die Kinderaugen strahlen lassen und den Kindern schöne Gedichte oder Lieder entlocken. Für solch tolle Darbietungen ließ es sich der Nikolaus nicht nehmen den Kindern dieses Jahr toll gefüllte Geschenktütchen zu überreichen. Auch die Voltigier-Trainierinnen Elisa Mader, Katharina Elgert, Nadine Naumann und Marla Gassert gingen nicht leer aus. Als Dank für ihre Mühe erhielten sie Präsente von „ihren Voltigierkindern“. Mit einem Weihnachtslied wurde der Nikolaus wieder verabschiedet.

Ein herzliches Dankeschön geht an Gerhard Wiegand, der wie immer gekonnt wusste seinen Charme bei den Kindern spielen zu lassen. Außerdem an alle Helfer, die es möglich machen solch eine jahrelange Tradition aufrecht erhalten zu lassen. Wir freuen uns schon auf's nächste Jahr.

Foto: Reiterverein



SG Poseidon

SG POSEIDON BIETET WIEDER KRAULKURSE AN!

Termine 10 x ab dem 25.01.2020 um 10:45 für Anfänger und 11:15 für Fortgeschrittene.

Anmeldungen und Informationen bitte an info@sgposeidon.de oder über die Homepage unter sgposeidon.de/kraulkurse

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de

TVE Neujahrsempfang 2020 am Sonntag, dem 12. Januar um 11 Uhr in der Ph.-Hettinger-Halle.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Förderer herzlich dazu ein! Der Vorstand



Natur und Umwelt

Vom 20. Januar bis 13. März wird das Biotopvernetzungs-konzept im Rathaus zur Offenlage ausliegen. In dieser Zeit ist jeder eingeladen, Anregungen und Einwände vorzubringen. Im Rahmen dessen möchte die Verwaltung der Stadt Eppelheim darüber einen kurzen Überblick geben, was unter einem Biotopvernetzungs-konzept zu verstehen ist.

Ein Biotop ist ein räumlich begrenzter Lebensraum für die dort lebende und gut angepasste Tier- und Pflanzenwelt. Ihr Überleben ist oft abhängig von der Verfügbarkeit und Erreichbarkeit verschiedener Biotope. So kann sich bspw. das bevorzugte Revier für Jagd, Aufenthalt oder Fortpflanzung sehr stark unterscheiden.

Stellen Sie sich vor, Sie könnten nur in Eppelheim wohnen, nur in Eppelheim zur Arbeit gehen, nur in Eppelheim einkaufen und nur Leute aus Eppelheim kennenlernen, weil sie vom Rest der Welt abgeschnitten sind. Für viele Tiere und Pflanzen ist das der Fall. Denn viele wertvolle Biotope gingen und gehen durch Nutzungsänderung, Bebauung sowie Zerschneidung der Landschaft durch Straßen, Schienenwege oder Leitungsstraßen verloren oder sind für das Überleben vieler Arten zu klein geworden. Auch ein Austausch zwischen den Gebieten ist dadurch zunehmend erschwert.

Die Folge ist die genetische Verarmung unserer Flora und Fauna, welche das dauerhafte Überleben vieler Lebensgemeinschaften gefährdet und zum Verlust von biologischer Vielfalt führt.

Ziel eines Biotopverbunds ist daher ökologische Wechselbeziehungen in der Landschaft zu bewahren, wiederherzustellen und zu entwickeln. Ein Biotopverbund gewährleistet in einer stark zersiedelten und zerschnittenen Landschaft den genetischen Austausch zwischen den Populationen und ermöglicht Ausbreitungs- und Wiederbesiedlungsprozesse. Diese sind auch im Hinblick auf die durch den Klimawandel hervorgerufenen Arealverschiebungen bei einer Reihe von Arten von besonderer Bedeutung.

Bei Fragen und Anregungen zu diesem Thema steht Ihnen das Rathaus unter folgenden Kontaktdaten gerne zur Verfügung.

Telefon: 06221 794603 (Herr Benedikt Seelbach)

E-Mail: b.seelbach@eppeilheim.de

KLiBA

Energiespartipps für den Winter

Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Während wir in der kalten Jahreszeit schichtenweise Kleidung tragen, um nicht zu frieren und krank zu werden, drehen wir zu Hause die Heizung auf. So könnten wir neben den vermeintlich kleinen Dingen, wie z.B. beim Verlassen eines Raumes das Licht auszuschalten und den Wasserhahn beim Zähneputzen zudrehen, ein paar weitere einfache „Dinge“ im Kopf behalten, ohne auf Komfort zu verzichten und zugleich die Heizkosten sparen und die Umwelt schonen. Die KLiBA hat ein paar Tipps zusammengestellt, wie man gut und günstig durch den Winter kommt!

Energiesparen im Schlaf? Ja, das geht: In der Nacht darf die Wohnung ruhig kühler sein. Das gleiche gilt, wenn wir längere Zeit außer Haus sind. Räume allerdings nicht unter 15 Grad auskühlen lassen, sonst könnte Feuchtigkeit an den Außenwänden kondensieren.

Räume individuell heizen: Im Schlafzimmer und Küche genügen 16 bis 18 Grad, in Wohnzimmer und Kinderzimmer 20 bis 22 Grad, im Bad 23 Grad. In Flur, Treppe oder Diele sind 15 Grad ausreichend. Türen schließen, damit die Wärme nicht wandert.

Wärmestau vermeiden: Auch wenn ein Heizkörper kein Designobjekt in der Wohnung darstellt, sollte er nicht hinter Sesseln oder Gardinen versteckt sein. Denn nur wenn er frei steht, kann sich die erwärmte Luft im gesamten Raum verteilen.

Stoßlüften: Fenster kippen ist ein wahrer Energiekiller. Tägliches Stoßlüften von fünf bis zehn Minuten ist dagegen eine sparsame und effiziente Alternative. So strömt frische Luft in die Wohnung, ohne dass zu viel der kostbaren Wärme verloren geht. Dieser Tipp gilt auch fürs Bad.

Abends Rollläden schließen, Vorhänge zuziehen: Geschlossene Rollläden halten die Wärme nachts im Haus und senken die Wärmeverluste um ein Fünftel.

Zeitgemäße Beleuchtung: Da es im Winter früh dunkel wird sollten Sie vor allem in Räumen, die am Abend am meisten genutzt werden auf energiesparende Beleuchtung Wert legen. Neben Energiesparlampen bieten auch LEDs eine effektive Alternative.

Heizkörper entlüften: Hören Sie, dass Ihr Heizkörper gluckert? Dann könnte Luft drin sein. Lassen Sie mit Hilfe eines Entlüftungsschlüssels die Luft aus jedem Heizkörper, denn sonst heizt er schlechter und verbraucht auch noch mehr Energie als notwendig.

Rohrleitungen dämmen: Laufen Heizungsrohre durch kalte Räume, zum Beispiel im Keller, kühlen sie aus und verlieren einen Teil der zuvor erzeugten Wärme. Eine Dämmung der Warmwasserleitungen im Keller sorgt dafür, dass die Wärme möglichst verlustfrei die Heizkörper erreicht.

Ein Schritt weiter: Qualifizierte Energieberatung und Gebäudesanierung

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, am Mittwoch, den 15.01.2019, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 06221 794603 (Herr Benedikt Seelbach). E-Mail: b.seelbach@eppeilheim.de
Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr; Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de